



# Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde

Regelsbrunn - Wildungsmauer



Ausgabe: Februar/März 2020

## EINSAM ODER GEMEINSAM

Die Gemeinschaft der Gläubigen ...



besteht nicht nur in Zeiten der Freude, der Gesundheit, der Feste – der Zusammenhalt von Christen kommt auch dort zu tragen, wo Menschen plötzlich nicht mehr sonntags in der Kirche auftauchen, oder wo einem auffällt, dass jemand schon sehr lange nicht mehr gesehen wurde. Das kann unterschiedliche Gründe haben und jeder hat auch das Recht sich zurück zu ziehen. Aber eine kleine Nachfrage lohnt sich und oft stellt sich heraus, dass eine Gebrechlichkeit jahrzehntelange Gewohnheiten nicht mehr möglich machen.

Deshalb bitten wir alle, sich ein wenig um zu schauen und dem Pfarrgemeinderat aufmerksam zu machen, wie wir vielleicht mit Fahrt- oder Einkaufsdiensten, sowie einfachen Besuchen, helfen können, um noch mehr zu einer Gemeinschaft der Gläubigen zusammen wachsen zu können.

*Anschließend an den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen gibt es Fastensuppe im Pfarrhof Regelsbrunn*



## EINLADUNG

## WELTGEBETSTAG

## DER FRAUEN

**6. MÄRZ 2020**

**17:00 UHR**

## REGELSBRUNN

Der Weltgebetstag am 6. März



**2020 kommt aus Simbabwe**

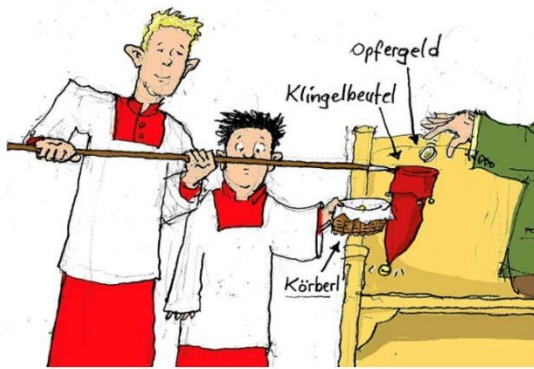
Titel: „Steh auf und geh!“

Im Mittelpunkt steht die Begegnung Jesu mit einem Kranken – um vom kraftlosen, passiven Warten ins eigene, kraftvolle Heil-Sein zu kommen (Joh 5,2-9a)

\*\*\*\*\*

Am Freitag, den 6. März 2020 werden Menschen in Österreich und in allen Teilen der Erde ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag feiern. Dazu sind alle Frauen, Männer und Kinder sehr herzlich eingeladen!

## WAS IST EINE KOLLEKTE?



## Geldvermögen Filialkirche Wildungsmauer

Geldvermögensstand	Geldsaldovergleich:	
	31.12.2018	31.12.2019
Barkasse	97,62	582,88
Sparbuch1 - (33.000.621)1320	2.137,03	1.004,27
Sparbuch2 - (33.024.563)1330	14.012,49	12.630,33
	=====	=====
Geldvermögensstand	16.247,14	14.217,48

Gesamt Ergebnis 2019 (Abgang)	-2.029,66
Gesamt Ergebnis 2018 (Ertrag)	1.034,60

Geldvermögensbewegung: 2018 und 2019	EINNAHMEN:	AUSGABEN:
Geldvermögensbewegung 2018:	4.478,70	3.444,10
Geldvermögensbewegung 2019:	4.143,03	6.172,69
Geldvermögensbewegung Vergleich 2018-2019:	-335,67	2.728,59

Die Priester, der Vermögensverwaltungsrat und die Pfarrgemeinderäte bedanken sich bei den namentlich erfolgten Geld- und Sachspendern in Jahr 2019 recht herzlich, sowie natürlich auch bei den vielen anonymen Geldspendern bei den diversen Veranstaltungen und den monatlichen Kollekten zugunsten unserer Filialkirche Wildungsmauer.

## Kollekte für unsere Kirchen

### Warum gibt es in der Messe eine Kollekte?

Die **frühen** Christen brachten sonntags zur **Messfeier** - die ja eine Mahlfeier war - die notwendigen Dinge wie **Brot** und **Wein mit**. Was **übrig** blieb wurde an die **Armen** verteilt. So ist die **Kollekte** von früher Zeit an ein **Opfer**, ein Stück Selbsthingabe - für Christus, die Gemeinde und die Armen- das mit hinein genommen wird in das Opfer Christi am Kreuz, das in der Messe gegenwärtig wird.

Für uns in **Wildungsmauer** heißt das, dass die **Kollekte** am **letzten Sonntag** im **Monat** nur für **unsere Kirche** hier verwendet wird - die anderen Kollekten kommen der ganzen Pfarre und drüber hinaus der Caritas, den päpstlichen Missionswerken, der Missio und anderen Projekten der Erzdiözese Wien zu Gute. Das ist unser ganz notwendiger Beitrag und Anteil an der Weltkirche.

Damit wir aber auch **Anschaffungen** (z.B. eine neue Lautsprecheranlage) für unsere Kirche tätigen können, sind wir auch auf **Spenden** bei Hochzeiten, Taufen und Begräbnissen angewiesen.

**In Wildungsmauer planen wir wieder in den kommenden Jahren, die Spenden beim Erntedankfest und Bittgang für unsere Kirche zu verwenden.**

*Ein herzliches Vergelts Gott für Ihre Großzügigkeit !*



# EINLADUNG



## Glaubensrunde Was suchen wir zu Ostern?

**Glaubensrunde** am **22. März um 17.00 Uhr** bei Familie **Schmetterer** in **Wildungsmauer**, Wildbachstraße 6 (gegenüber vom Heurigen Wiesböck)

**Thema:** Was suchen wir zu Ostern?

Frühlingsblumen, Ostereier, Schokoladeosterhasen, Lämmchen aus Biskuit, Palmbuschen und Osterratschen. Davor vom Aschermittwoch an die Fastenzeit, Palmsonntag, die Karwoche. Spinatessen am Gründonnerstag. Karfreitag, Auferstehung und Osterfeuer am Karsamstag.

### Alte Traditionen, beliebte Bräuche – wer möchte sie missen?

Was steht da dahinter? Was bedeutet das für jede/n von uns?

Nach dem bereichernden Gedankenaustausch im Herbst freuen wir uns auf eine Gesprächsrunde zu diesem Thema.

Unsere katholische Pfarre **Regelsbrunn** - **Wildungsmauer** **unterstützt** Sie mit Impulsen für den **Aschermittwoch** und für die **Fastenzeit**, und lädt zum **gemeinsamen Gebet** ein.

Wir **wünschen** Ihnen und Euch eine **gute** und **gesegnete Fastenzeit**, die gute Räume bieten möge, ein **guter Mensch** und ein **guter Christ** zu sein.

**der Pfarrgemeinderat und Euer**  
**Seelsorger P. Dariusz**



# Fastenzeit

Mit dem **Aschermittwoch** (am 26. Februar) beginnt die Fastenzeit und dauert **40 Tage** und sechs Sonntage.

Sie ist eine Zeit der Buße und der Umkehr:

- **40 Jahre** lang zog das Volk Israel durch die Wüste.
- **40 Tage** und Nächte fastete Jesus in der Wüste.
- **40 Tage** bereiten wir uns auf das Osterfest vor.

Während dieser Zeit werden wir uns auf **Ostern** freuen: im Gebet, im **Verzicht**, im Einsatz für andere - im **Fasten!**

Beim Fasten geht es um die **Konzentration** aufs **Wesentliche**.

Wir versuchen uns **bewusst** in der **Liebe** zu üben: durch Fasten, Beten und Teilen (Almosen geben).

Wir verzichten für eine gewisse Zeit, auf bestimmte Nahrungs- oder Genussmittel z. B.: auf **Süßigkeiten**, auf **Alkohol**, auf **Fleisch**, .....

Fasten, der bewusste Verzicht, **schaft Raum** für den **Blick** nach innen, nach außen, nach hinten, nach vorne und den Blick **nach oben**.





*EINLADUNG zum Familienkreuzweg*

Am Samstag, dem 7. März 2020 um 16.00 Uhr  
in MARIA ELLEND (Treffpunkt in der Kirche),  
unter der Leitung von Bischofsvikar P. Petrus Hübner OCist  
mit einer anschließenden Messe.

Es sind zu diesem Kreuzweg alle eingeladen!



**EINLADUNG**

zum

**FAMILIENKREUZWEG** durch Scharndorf

am Sonntag, den 29. März 2020 um 15.00 Uhr

- Treffpunkt in der Scharndorfkirche -

Sie alle sind zu diesem Kreuzweg eingeladen!

-----  
Herr Jesus, der Du am Tage Deines Leidens

Dein anbetungswürdiges Antlitz

voll Barmherzigkeit am Kreuze zum Heil der Welt geneigt  
hast,

neige Dich aus Mitleid auch heute noch zu uns armen  
Sündern,

lass einen Blick der Liebe auf uns fallen und Deinen  
Frieden.

Der Du mit dem Vater und dem Heiligen Geiste  
lebst und herrschest als wahrer Gott von Ewigkeit zu  
Ewigkeit. Amen.





**Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde von Regelsbrunn und  
Wildungsmauer  
liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde!**

Nach dem letzten Pfarrbrief habe ich einen Kommentar auf Facebook gelesen, auf den ich kurz antworten möchte. Der Schreiber hat meine Worte als AfD, FPÖ-Pamphlet bezeichnet und nach der Quelle für diese spalterischen und Feindbild schaffenden und so gar nicht weihnachtlichen Zeilen gefragt und mir den Vorwurf gemacht, ich hätte „das mit der Nächstenliebe anscheinend nicht ganz verstanden“.

Das Missverständnis ist offensichtlich auf der Seite dieses Schreibers und ich möchte hier meine Position klarstellen.

Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass wir unsere Nächsten immer lieben und achten und gegen alle offen sein müssen, und versuche danach zu leben. Wir müssen einander und die Menschenrechte respektieren. Aber wir haben auch ein Recht zu erwarten, dass wir gemäß den Menschenrechten respektiert werden.

In Österreich bin ich ein Ausländer und ich wollte keinen Menschen beleidigen. Ich will mich auch keineswegs in politische Kontroversen einmischen.

Persönlich habe ich in Polen und Tschechien, oft gehört, dass Weihnachten „aus Toleranz“ nur als Winterfest oder „Happy Holidays“ gefeiert werden sollte, nicht als Fest des Glaubens, Fest der Geburt von Jesus Christus.

Für mich als gläubigen Christen ist es ganz unmöglich, Weihnachten ohne die Geburt Jesu zu feiern. Das Weihnachtsfest bleibt immer ein Fest des Glaubens.

Ohne die Geburt Jesu wäre vielleicht Weihnachten auch ein Festtag, aber eben nicht Weihnachten. Das hob der Papst bei einer Generalaudienz vor tausenden Besuchern und Pilgern hervor, denn dieses Hochfest zu feiern habe nur dann Sinn, wenn man Jesus dabei in den Mittelpunkt stelle.

Wenn man hingegen Jesus wegnähme, dann bliebe nur etwas Äußerliches, das dann über kurz oder lang in sich zusammenfallen würde. Die weihnachtliche Verkündigung verweist auf Christus als das Licht, das in die Welt kommt, das kleine Kind im Stall, das dank einem armen Mädchen namens Maria das Licht der Welt erblickt. Ein Bild, das zum Nachdenken anregen kann.

Weihnachten als Festtag der Geschenke habe vor allem für die Gläubigen einen besonderen Sinn, denn Gott hat sich selbst den Menschen geschenkt. Auf diese Weise lade der Herr jede/n ein, sich ebenfalls dem Nächsten zu schenken. Dazu der Papst: „Wir wollen ein Geschenk für andere sein, so wie wir gegenseitig Geschenke austauschen als Zeichen jener Haltung, die uns Jesus lehrt. Er selber wurde vom Vater gesandt und ist ein Geschenk für uns.“

Weihnachten habe noch etwas deutlich gemacht, nämlich dass Gott jene in seinem Heilsplan mit einbeziehe, die am Rande stünden. Deshalb seien die Ersten, die die Weihnachtsbotschaft empfangen hätten, die Letzten gewesen: die Hirten, damals ein bescheidener, an den Rand der Gesellschaft gedrängter Berufsstand. Mit diesen Menschen, also den Kleinsten und Verachteten, baut Jesus eine Freundschaft auf, die er im Laufe der Zeit fortführt und die allen Grund für die Hoffnung auf eine bessere Zukunft bietet.

Das Fazit der Weihnachtsbotschaft ist somit, dass Gott die Welt erneuern will – damals wie heute. Und dass er dabei von den Kleinen und Verachteten ausgeht. „Wie viele Menschen haben in ihrem Leben noch nie die Zuneigung erlebt, liebevolle Achtung, eine Geste der Zärtlichkeit? Weihnachten zwingt uns, dies zu tun“. So schloss Papst Franziskus seine Gedanken über das Christfest ab.

**Eine Botschaft, die für uns alle über Weihnachten hinausgehen kann und soll.**

<https://WWW.VATICANNEWS.VA/.../PAPST--WEIHNACHTEN-OHNE...>





# GOTTESDIENSTORDNUNG / Februar - März 2020

## Die St.-Nikolaus-Kirche in Wildungsmauer

- Samstag, 01.02.20      18:00 Uhr **Vorabendmesse** - *Lichtmesse mit Kerzenweihe*  
für verst. Emil Jelinek  
für verst. der Familien Batscha - *anschließend Blasiussegen* -
- Sonntag, 02.02.20**      **DARSTELLUNG DES HERRN** - *Lichtmesse mit Kerzenweihe*  
      - *anschließend Blasiussegen* -  
08:00 Uhr **Hl. Messe** für verst. Berta Almstädter
- Sonntag, 09.02.20**      **5. Sonntag im Jahreskreis**  
08:00 Uhr **Hl. Messe** als Bitt- und Dankmesse  
*9.00 - Pfarrkaffee in Regelsbrunn*
- Sonntag, 16.02.20**      **6. Sonntag im Jahreskreis**  
*- Sammlung für die Osteuropahilfe der Caritas -*  
08:00 Uhr **Hl. Messe**  
*18.00 - Monatswallfahrt in Maria Ellend*  
*19.30 - Auszeitgebet in der Annakapelle in Petronell*
- Dienstag 18.02.20
- Sonntag, 23.02.20**      **7. Sonntag im Jahreskreis**      *Messkollekte für unsere Kirche*  
08:00 Uhr **Hl. Messe**  
*9.00 - KINDERMESSE in Regelsbrunn*
- Mittwoch, 26.02.20**      **Aschermittwoch**      (*Fast- und Abstinenztag*)  
*- Erteilung des Aschenkreuzes -*  
18:00 Uhr **Hl. Messe**  
*16.00 - in Regelsbrunn, 17.00 - in Scharndorf*
- Sonntag, 01.03.20**      **1. Fastensonntag**  
08:00 Uhr **Hl. Messe** als Bitt- und Dankmesse
- Freitag, 06.03.20      *17.00 - Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in Regelsbrunn*  
*Anschließend Fastensuppe im Pfarrhof*
- Samstag, 07.03.20      18:00 Uhr **Vorabendmesse** für verst. der Familie Herl
- Sonntag, 08.03.20**      **2. Fastensonntag**  
08:00 Uhr **Hl. Messe**  
*9.00 - Pfarrkaffee in Regelsbrunn*

<b>Sonntag, 15.03.20</b>		<b>3. Fastensonntag</b>	
08:00 Uhr	HI. Messe	für verst. Pepprl und Mitzi	
		<b>10.00 - KINDERMESSE mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Scharndorf</b>	
		<b>18.00 - Monatswallfahrt in Maria Ellend</b>	
<i>Dienstag 17.03.20</i>		<b>19.30 - Auszeitgebet in der Annakapelle in Petronell</b>	
<i>Freitag 20.03.20</i>		<b>16.00 Kinderkreuzweg anschl. Kaffee und Kuchen</b>	
<b>Sonntag, 22.03.20</b>		<b>4. Fastensonntag</b>	
08:00 Uhr	HI. Messe		
17:00 Uhr	Glaubensrunde bei Familie Schmetterer	in Wildungsmauer	
<b>Sonntag, 29.03.20</b>		<b>5. Fastensonntag</b>	
		Messkollekte für unsere Kirche	
		<b>- Sammlung für das Heilige Land -</b>	
08:00 Uhr	HI. Messe		
		<b>15.00 - Familienkreuzweg in Scharndorf</b>	
Samstag, 04.04.20	18:00 Uhr	<b>Vorabendmesse</b>	
		<b>17.30 - Beichtgelegenheit</b>	
		<b>10.00 - Krankenbesuche in Wildungsmauer</b>	
<b>Sonntag, 05.04.20</b>		<b>Palmsonntag</b>	
		Sammlung für die Blumen in der Kirche	
		<b>- Palmweihe - Palmprozession -</b>	
08:00 Uhr	HI. Messe	für Pfarrgemeinde	



**GOTTESDIENSTORDNUNG / Februar - März 2020**  
**Die St.-Jakobs-Kirche in REGELSBRUNN**

<b>Sonntag, 02.02.20</b>		<b>DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmesse mit Kerzenweihe</b>		
		<b>- anschließend Blasiussegen -</b>		
	09:00 Uhr	HI. Messe	für die Pfarrgemeinde	
Montag, 03.02.20	-----	KEINE	HI. Messe	
Freitag, 07.02.20	-----	KEINE	HI. Messe	
<b>Sonntag, 09.02.20</b>		<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>		
	09:00 Uhr	HI. Messe	in der Kirche	
Montag, 10.02.20	17:00 Uhr	HI. Messe	bei den Kleinen Schwestern	
Freitag, 14.02.20	17:00 Uhr	HI. Messe	bei Fam. Gaal	



**Sonntag, 16.02.20**

**6. Sonntag im Jahreskreis**

*- Sammlung für die Osteuropahilfe der Caritas -*

**09:00 Uhr** **HI. Messe** in der Kirche

**18.00 - Monatswallfahrt in Maria Ellend**

Montag, 17.02.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

*Dienstag 18.02.20*

**19.30 - Auszeitgebet in der Annakapelle in Petronell**

Freitag, 21.02.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei Fam. Huber-Funk

**Sonntag, 23.02.20**

**7. Sonntag im Jahreskreis**

**09:00 Uhr** **KINDERMESSE**

**HI. Messe** für verst. Bruder Josef Jahn und Eltern

Montag, 24.02.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

**Mittwoch, 26.02.20**

**Aschermittwoch** (Fast- und Abstinenztag)

**16:00 Uhr** **HI. Messe** in der Kirche

**17.00 - in Scharndorf, 18.00 - in Wildungsmauer**

Freitag, 28.02.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei Martina und Rudi Herret



**Sonntag, 01.03.20**

**1. Fastensonntag**

**09:00 Uhr**

**HI. Messe** in der Kirche

Montag, 02.03.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 06.03.20

17:00 Uhr **Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen**

*- Anschließend Fastensuppe im Pfarrhof -*



**Sonntag, 08.03.20**

**2. Fastensonntag**

**09:00 Uhr**

**HI. Messe** für Verst. der Fam. Jahner und Schwarzl

Montag, 09.03.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 13.03.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei P. Dariusz im Pfarrhaus



*- Pfarrkaffee -*

**Sonntag, 15.03.20**

**3. Fastensonntag**

**09:00 Uhr** **HI. Messe** für verst. Eltern Rosa und Josef Jahn

**10.00 - KINDERMESSE mit Vorstellung der  
Erstkommunionkinder in Scharndorf  
18.00 - Monatswallfahrt in Maria Ellend**

Montag, 16.03.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei den Kleinen Schwestern

*Dienstag 17.03.20*

**19.30 - Auszeitgebet in der Annakapelle in Petronell**

Freitag, 20.03.20

17:00 Uhr **HI. Messe** bei Martina und Rudi Herret



**Sonntag, 22.03.20**

**4. Fastensonntag**

**09:00 Uhr**

**Hl. Messe** für verst. Josef und Maria Gass

Montag, 23.03.20

17:00 Uhr **Hl. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 27.03.20

17:00 Uhr **Hl. Messe** bei Fam. Huber-Funk

**Sonntag, 29.03.20**

**5. Fastensonntag**

*- Sammlung für das Heilige Land -*

**09:00 Uhr**

**Hl. Messe** für verst. Großeltern Jahn und Waller

**15.00 - Familienkreuzweg in Scharndorf**

Montag, 30.03.20

17:00 Uhr **Hl. Messe** bei den Kleinen Schwestern

Freitag, 03.04.20

17:00 Uhr **Kreuzweg mit der Hl. Kommunion** (in der Kirche)

**16.30 - Beichtgelegenheit**

**10.00 - Krankenbesuche in Regelsbrunn**

**Sonntag, 05.04.20**

**Palmsonntag**

*- Sammlung für die Blumen in der Kirche -*

**09:00 Uhr**



**Hl. Messe** für die Pfarrgemeinde (Palmweihe)



*- Pfarrkaffee -*

**Dienstag, 06.04.20**

**OSTERBASTELN FÜR JUNG UND JUNGGEBLIEBENE**

**15:00 Uhr**

**Osterbasteln** bei Familie Schmetterer in Wildungsmauer



Wildbachstraße 6, gegenüber  
dem Heurigenlokal Wiesböck



**Singen macht glücklich!**

Singen mit vielen macht glücklicher!



**Singen ist gesund!**

**JEDER IST WILLKOMMEN**

Nach dem ersten erfolgreichen Auftritt unseres neugegründeten Chors bei der Christmette in Wildungsmauer, treffen wir uns regelmäßig **jeden Mittwoch, um 19:00 Uhr in der Kirche in Wildungsmauer (am Chor oben).**

**Bei Interesse einfach kommen, oder 0664/2530890 (Eva-Maria Strasser) kontaktieren!!!**

# Liturgie – Ecke

## Der Tabernakel

Das lateinische Wort *tabernaculum* bedeutet ursprünglich ‚Feldherrnzelt‘, es wurde aber, wie viele andere Wörter der lateinischen Alltagssprache, von den Christen mit einer neuen Bedeutung versehen. Christus ist der Feldherr, der den Christen in den Kämpfen des Lebens beisteht.

Es gibt auch einen Bezug zum Alten Testament, nämlich zum sogenannten *Mischkan* (Stiftshütte oder Stiftszelt), dem transportablen [Heiligtum](#), in dem die Bundeslade vor dem Bau des Tempels in Jerusalem aufbewahrt wurde.



Der Tabernakel ist der Ort, an dem die in der Messe geweihten Hostien aufbewahrt werden, üblicherweise in einem *Ziborium*, einem Kelch. Da laut katholischer Theologie Jesus tatsächlich anwesend ist, wird seine Präsenz üblicherweise mit einem dauernd brennenden roten Licht angezeigt und die Gläubigen machen vor dem Tabernakel eine Kniebeuge.

Üblicherweise ist der Tabernakel ein verschließbares, oft reich verziertes Kästchen, das am alten Hochaltar oder einem anderen würdigen Platz angebracht ist. Die Hostien wurden und werden dort aufbewahrt, um sie vor allem Kranken jederzeit spenden zu können.

## – BOTSCHAFTER –

### Die Sternsinger verkündeten die frohe Botschaft von Haus zu Haus.

Viele Kinder unterstützten heuer die Dreikönigsaktion und zogen von Haus zu Haus, um Spenden für Kinder und Jugendliche in Armutregionen zu sammeln. Die Kinder brachten den Segen für das neue Jahr in die Haushalte und Familien der Pfarrgemeinde. Der Segenswunsch am Türstock, also 20-C+M+B-20 (Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus), gibt jedem Menschen, der ein- und ausgeht, ein „Gott ist mit Dir“ mit auf dem Weg. Danke an alle großen und kleinen Kinder für ihren Einsatz!





# DANKE



Wir möchten uns hier im **Namen** der **Familie Laa** für die **anonyme Geldspende bedanken**, die für **Fabian** im **Kindergarten** übergeben wurde. Fabian hat sich sehr darüber **gefreut** und es konnte dadurch ein **10er-Block Pferdetherapie** ermöglicht werden. Da er durch die vielen **Medikamente**, die er nehmen muss, eine **Muskelschwäche** hat, tut ihm das sehr gut. Er mag Pferde besonders gern und wird dadurch auch ruhiger und kann besser schlafen.

Nicht nur die Geschichte von Fabian und seiner Krankheit **bewegt**, auch die **Worte** des **anonymen** Spenders/der anonymen Spenderin:

*„Liebe Eltern von Fabian!*

*Ich kenne euch nicht und wahrscheinlich haben wir uns noch nicht gesehen (nicht bewusst). Mich hat die Geschichte von Fabian sehr bewegt und deswegen möchte ich euch ein bisschen beisteuern ... vielleicht fällt Fabian was Schönes ein...*

*Es ist nicht viel, aber viel wichtiger ist mir eine Botschaft.*

*Wenn die Bibel als Gottes Wort stimmt, dann ist Jesus für uns gestorben, damit wir ewiges Leben haben können. Dann dürfen wir auch darauf vertrauen, dass Gott für jeden Menschen einen Plan hat, auch wenn wir ihn nicht verstehen können.“*

Er/sie zitiert zuletzt die Worte Jesu beim Evangelisten Matthäus (19,14): Lasst die Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht. Denn ihrer ist das Himmelreich‘

**DANKE !**

# Ökumenischer Gottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche  
für die Einheit der Christen am 25. Jänner 2020  
im Pfarrhof in Regelsbrunn



Wie auch schon in den letzten Jahren gestalteteten wir einen ökumenischen Gottesdienst gemeinsam mit unserem Pfarrer, Pater Dariusz, den Kleinen Schwestern und dem Pfarrer der evangelischen Gemeinde Bruck an der Leitha/Hainburg, Jan Magyar. Das Motto dieses Jahres war aus der Apostelgeschichte genommen: **„Sie waren uns gegenüber ungewöhnlich freundlich“**.

Der Text, aus dem es genommen ist, berichtete von der Seenot und dem Schiffbruch des Apostels Paulus gemeinsam mit einer Gruppen von Menschen, die schließlich alle gerettet werden und in Malta an Land gehen, wo sie freundlich aufgenommen werden. – Ein Text von ungeheurer Aktualität.



Folgende Begriffe standen im Mittelpunkt unserer Bit-ten: Versöhnung, Einsicht, Hoffnung, Vertrauen, Kraft, Gastfreundlichkeit, Umkehr und Großzügigkeit. Sie hatten wir symbolisch auf Ruder geschrieben. Die anwesenden Kinder bastelten während der Predigt Schiffe, die auf einem blauen Tuch in Seenot gerieten, dann aber einen sicheren Hafen fanden.



Die Feier wurde nach dem Segen mit einer Agape beschlossen.

Sowohl die Vorbereitungen für diesen Gottesdienst als auch die Feier selbst gaben Gelegenheit zu einem bereichernden Austausch zwischen den Konfessionen.





## Gebetsanliegen von Papst Franziskus für Februar 2020:

Wir beten dafür, dass der Hilferuf unserer Schwestern und Brüder auf der Flucht gehört und beachtet wird – insbesondere der Opfer des Menschenhandels.

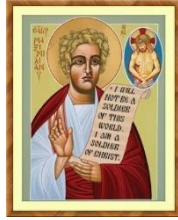
## Gebetsanliegen von Papst Franziskus für März 2020:

Wir beten dafür, dass die Kirche in China an ihrer Treue zum Evangelium festhält und immer mehr zusammenwächst.

## Der heilige Maximilian von Theveste (Nordafrika)

Maximilian von Theveste

(gest. am 12. März 295) ist der erste



**Wehrdienstverweigerer** der Geschichte. Da sein **Vater Soldat** war und in der Spätantike **Söhne gezwungen** waren den **Beruf** ihres **Vaters** zu **übernehmen**, kam der junge Maximilian vor eine **Stellungskommission**, wo er sich aber **beharrlich weigerte**, **Militärdienst** zu leisten. Seine **Begründung** dafür war, er **diene** einzig **Christus**, **nicht** einem weltlichen Feldherrn, nämlich dem **römischen Kaiser**, und er wolle **nichts Böses** tun, vor allem niemanden töten. Trotz aller Versuche – auch seines Vaters – ihn zur **Ableistung** des Militärdienstes zu bewegen, blieb er standhaft und erlitt das **Martyrium**. Eine vornehme **Dame** kümmerte sich um seinen Leichnam und errichtete ihm ein **Grabmal**.

## HERZLICHE EINLADUNG ZUM FASTEN- SUPPENESSEN AM 29. MÄRZ 2020 IN WILDUNGSMAUER NACH DER HL. MESSE

Zu verschiedenen Suppen (auch vegetarisch und vegan – der Fastenzeit entsprechend) Brot und (heiße) Getränke in der Halle beim Friedhof.

Wir freuen uns, dass es jetzt so einen schönen Raum in unmittelbarer Nähe der Kirche gibt, der auch zu diesem Anlass zur Stärkung **nach der Messe** an einem – möglicherweise noch recht kühlen – Tag verwendet werden kann.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



## – VERGELT'S GOTT –

### Danke für die Unterstützung an

- ... Frau **Traude Herl**, die sich das ganze Jahr, um den wunderschönen Blumenschmuck in der Kirche kümmert
- ... Herrn **Franz Nenicka**, unseren „Messner“, der das ganze Jahr über den Priestern vor, während und nach den Messen alles vorbereitet und assistiert.
- ... unsere **Ministranten** für ihren tatkräftigen Einsatz
- ... Frau **Mag. Monika Morent**, für die Leitung des neuen Chors.
- ... Herrn **Mag. Christoph Schmetterer**, für die musikalische Gestaltung der Messen.
- ... **alle fleißigen Helfer**, die uns immer wieder bei vielen Anlässen unterstützen.

*Danke*

**Wir freuen uns über Wünsche und Anregungen!!!!**

**Für Regelsbrunn: Elisabeth Gaal; 02163/2603; elisabeth.gaal@gmx.at**

**Für Wildungsmauer: Eva-Maria Strasser; 0664/2530890; eva-m.strasser@gmx.at**

**Pfarrkanzlei: Am Kirchberg 4; 2403 Regelsbrunn; Kanzleistunden:**

**Regelsbrunn: Montag: 09:00 – 10:00 & Freitag: 15:30 – 16:30; Scharndorf: Mittwoch: 17:00 – 17:50**

**oder nach tel. Vereinbarung 02163/2390; P. Dariusz Mogielnicki MSF: 0660/664 26 69; darek.mog@gmail.com**

**[www.kirche-wildungsmauer.at](http://www.kirche-wildungsmauer.at); Pfarre Regelsbrunn – Erzdiözese Wien; [pfarre.regelsbrunn@aon.at](mailto:pfarre.regelsbrunn@aon.at)**